

Nationale Tagung IIZ

*30. Oktober 2019
St. Gallen*

Valérie Gianoli
Leiterin Arbeitsvermittlung

Neue Strategie für die berufliche Integration



Zielsetzung des Projekts

Ziele

- Umsetzung einer öffentlichen Politik im Bereich der beruflichen Eingliederung
- Koordination zwischen allen kantonalen Akteuren
- Fokus auf den Bedürfnissen der stellensuchenden Personen
- Übergeordnetes Ziel: die langfristige berufliche Wiedereingliederung

Mit wem?

- Alle Dienste, deren Ziel (komplett oder teilweise) die berufliche Eingliederung ihrer Kundinnen und Kunden ist:
 - Die Arbeitsvermittlung
 - Das Amt für Soziales und die Sozialdienste der Gemeinden
 - Das Migrationsamt
 - Die Stelle der Invalidenversicherung
 - Das Amt für Justizvollzug

Für wen?

- Alle stellensuchenden Personen, die durch die Projektpartner begleitet werden und motiviert und bereit sind, sich zu engagieren, um eine Arbeitsstelle auf dem 1. Arbeitsmarkt zu finden:
 - Stellensuchende Personen
 - Von Sozialhilfe abhängige Personen
 - Personen mit Fluchterfahrung
 - Von der IV begleitete Personen
 - Personen, die kurz vor Beendigung einer strafrechtlichen Sanktion stehen

Wie?

Zwei Achsen

I. Der «New Deal für die Beschäftigung»

Durch enge Partnerschaften mit den Neuenburger Arbeitgebern jede offene Arbeitsstelle als Chance zur Wiedereingliederung definieren

II. Die Neuorganisation des Instruments zur Unterstützung und Begleitung

Allen stellensuchenden Personen eine gezielte und hochwertige Begleitung bieten:

- *Abgestimmte Prozesse in der Begleitung*
- *Standardisierte Evaluationsinstrumente*
- *Unterschiedliche Dienstleistungen für unterschiedliche Bedürfnisse*
- *Flexible und koordinierte Arbeitsmarktmassnahmen*

Das Projekt auf einen Blick



Diskussionsthemen

- Interinstitutionelle Kommunikation:
 - *Chancen und Hindernisse?*
- Begleitung mit Fokus auf den Bedürfnissen vs. Status:
 - *Bedeutung für die Einrichtungen und Hindernisse bezüglich rechtlicher Bestimmungen?*
- Evaluation der Profile und Case Management:
 - *Bedeutung für die Mitarbeitenden sowie Bedürfnisse und Kompetenzen?*